

GEMEINSAM.GESTÄRKT.PROAKTIV

Einladung Informationsnachmittag

Tabuthema sexualisierte Übergriffe in
Bildungsinstitutionen

Strukturelle Prävention und Kinderschutzkonzepte

29. November 2022
14:00 - 17:00 Uhr

Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Anlass und Thema

Man kann und mag es sich aufs Erste nicht vorstellen. Dennoch zeigen aktuelle Berichte, dass auch in Bildungseinrichtungen sexualisierte Gewalt stattfindet. Darunter fallen Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen, Verdachtsfälle auf sexualisierte Gewalt im sozialen, familiären Nahraum und sexualisierte Gewalt durch Mitarbeiter_innen. Im konkreten Fall bzw. bei Verdachtsfällen bleiben selbst engagierte Pädagog_innen oft verunsichert zurück, sexualisierte Übergriffe werden aus Überforderung tabuisiert und Opfer werden dadurch allein gelassen. Das darf nicht sein! **Gemeinsam, einander stärkend und proaktiv wollen wir uns gegen sexualisierte Gewalt in pädagogischen Einrichtungen einsetzen!**

Zielgruppen

Die **Private Pädagogische Hochschule Burgenland** und der **Verein Selbstlaut, eine Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen**, laden alle Interessent_innen, ganz besonders Beratungslehrer_innen, Schulleiter_innen, Lehrer_innen, Lehrende an den Pädagogischen Hochschulen, Schulentwicklungsberater_innen sowie Mitarbeiter_innen der Bildungsdirektionen **herzlich zu einem Informationsnachmittag ein**, bei dem grundlegende Informationen zu sexualisierter Gewalt in pädagogischen Kontexten vermittelt werden.

Termin und Ort

29. November 2022, 14:00 – 17:00 Uhr, Raum N1.205 (SR 10)
Private Pädagogische Hochschule Burgenland

Hinweis:

Im Sommersemester 2023 werden in Kooperation mit dem Verein Selbstlaut für Interessierte vertiefende Workshops angeboten.

Ziele und Inhalte

Zentrales Ziel ist die Stärkung aller Verantwortlichen im Bildungssystem, um gemeinsam entschieden gegen unterschiedliche Formen sexualisierter Gewalt vorgehen zu können. Dies erfordert eine breite Sensibilisierung im Bildungssystem, eine Aneignung von Fachwissen über unterschiedliche Formen von Gewalt und Gewaltdynamiken sowie den Erwerb eines entsprechenden Handlungsrepertoires.

Beim Informationsnachmittag wollen wir uns gemeinsam auf den Weg machen.

Es werden acht Bausteine zur strukturellen Prävention von sexualisierter Gewalt vorgestellt und konkrete Handlungsmöglichkeiten für Schulen und unterschiedliche Akteur_innen skizziert. Dabei wollen wir u. a. folgenden Fragen bearbeiten:

Wie können in Schulen Strukturen, Abläufe, Räume und Regeln gestaltet werden, um (sexualisierte) Gewalt bestmöglich zu verhindern oder frühzeitig zu erkennen? Was erleichtert es Schüler_innen sich anzuvertrauen, wenn sie Gewalt erleben? Was kann die ganze Einrichtung, aber auch jede_r Einzelne, dazu beitragen? Und wo liegen Herausforderungen beim Entwickeln von Kinderschutzkonzepten?

Referentinnen

Der Informationsnachmittag wird von zwei Expertinnen des Vereins Selbstlaut, Frau Mag.^a Stefanie Vasold und Sevil Eder, MA, durchgeführt.



Mag.^a Stefanie Vasold



Sevil Eder, MA

Selbstlaut ist eine Fachstelle, die das Thema sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen ins Zentrum ihrer Arbeit stellt. Der Arbeitsschwerpunkt liegt auf der Sensibilisierung von Erwachsenen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Website: www.selbstlaut.org

Anmeldung bis 28.10.

HIER ANMELDEN

LV-Nummer: F20W22WF08

LV-Titel: Prävention sexualisierter Gewalt. Zielgruppe: Lehrer_innen, Klassenvorständ_innen, Direktor_innen, SE-Berater_innen, Beratungslehrer_innen, Hochschullehrende

Sie können am **Informationsnachmittag auch per Zoom teilnehmen** und im **Chat Fragen stellen**. Senden Sie für eine Zoom-Teilnahme ein Mail an: sabrina.schrammel@ph-burgenland.at



Wichtig: Bitte melden Sie sich auch in diesem Fall für die **Teilnahme in PH- Zoom Online an**. Sie bekommen vor dem Seminar via E-Mail einen Link zum digitalen ZOOM-Raum und können eine **halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung das Portal betreten**.

Inhaltliche Rückfragen

Für **inhaltliche Rückfragen** wenden Sie sich bitte an: sabrina.schrammel@ph-burgenland.at